

Interessante Studie der FIVA:

Oldtimer Studie

In den Jahren 2005 und 2006 hat die FIVA eine Studie zum Thema Oldtimer durchgeführt. Das Ergebnis der Studie zeigt auf, dass das Thema „historische Fahrzeuge“ weltweit auch einen großen Wirtschaftsfaktor darstellt. In diesem Bereich werden Milliarden-Umsätze gemacht und viele tausend Arbeitsplätze sind von diesem Wirtschaftszweig abhängig. Die wichtigsten Zahlen aus der Studie, die Ende 2006 veröffentlicht wurde:

1. Wirtschaftsfaktor

- Im Bereich der historischen Fahrzeuge werden in Europa jährlich 16 Milliarden Euro umgesetzt.
- Der Exporthandel schlägt mit über 3 Milliarden Euro zu Buche.
- Die Mitglieder der verschiedenen Clubs gaben über 4,9 Milliarden Euro für Versicherung, den Kauf von historischen Fahrzeugen, Kraftstoff, Wartung und oldtimerbezogenen Produkten und Leistungen (Zeitschriften, Bücher, Kleidung usw.) aus.
- 12,4 Millionen Euro gaben historische Fahrzeugclubs für den Druck und Vertrieb ihrer Club-Publikationen aus.
- Insgesamt beliefen sich die Clubausgaben auf etwa 39 Millionen Euro.

2. Beschäftigung und Stabilität

- Die Oldtimer-Bewegung sichert über 55.000 Menschen in der EU voll oder teilweise ihren Lebensunterhalt.
- Die Leistungen für die Oldtimer-Bewegung werden zu 67% von Unternehmen erbracht, die länger als 10 Jahre bestehen.
- 43% der 9.000 Betriebe und Geschäfte in der Oldtimer-Branche planen Neueinstellungen in den nächsten drei Jahren.
- Der Anteil der Ausbildungsbetriebe liegt bei 22%.

3. Zahl und Gebrauch der Fahrzeuge

- EU weit beläuft sich der historische Fahrzeugbestand auf 1,95 Millionen Fahrzeuge.
- Von diesen historischen Fahrzeugen sind ca. 1,5 Millionen verkehrstauglich und zugelassen.
- 83% aller historischen Fahrzeuge werden weniger als dreimal pro Woche benutzt.
- 71% aller historischen Fahrzeuge weisen eine geringere Fahrleistung als 1.500 km im Jahr der Befragung auf.
- Historische Fahrzeuge haben zusammengefasst 1,4 Milliarden km zurückgelegt. Das macht nur 0,7 % der Laufleistung moderner Fahrzeuge (2,2 Billionen km) aus.

4. Kulturelles und gesellschaftliches Engagement

- 29% der Fahrzeugeigentümer haben ein Einkommen von weniger als 30.000 Euro pro Jahr.
- 49% der Besitzer historischer Fahrzeuge sind zwischen 41 und 60 Jahre alt.
- 78% der historischen Fahrzeuge haben einen Wert von weniger als 15.000 Euro
- Die FIVA zählt insgesamt 765.000 Mitglieder, die in den europäischen Clubs organisiert sind.
- Jährlich besuchen über 75 Millionen Menschen die 700 in der EU vorhandenen Verkehrsmuseen.

Quelle: ADAC

Die vollständige Untersuchung ist in englischer und französischer Sprache im Internetauftritt des Oldtimer-Weltverbandes FIVA hinterlegt.